

## Nachhaltigkeit und Design – geht das? Schuhe (Teil 2): Gestaltung einer analogen oder digitalen Präsentation



### 1. Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium

Schuljahrgang: 8
Kompetenzschwerpunkt: Medien und Kommunikation – Bild-Text-Kombination analysieren und gestalterisch nutzen
Kompetenzen: <i>Wahrnehmen und Empfinden</i> – Zusammenhänge inhaltlicher und formaler Gestaltung in Digitalmedien beschreiben  <i>Entwickeln und Gestalten</i> – (digitale) Typografie inhalts- und adressatenbezogen anwenden – Bilder und Texte in analogen und digitalen Layouts themengerecht und kollaborativ erarbeiten – das Recht am eigenen und fremden Bild berücksichtigen  <i>Reflektieren und Präsentieren</i> – Medienprodukte analysieren und kritisch bewerten – Gestaltungsprozess von der Idee über den Entwurf bis hin zur Umsetzung beschreiben und reflektieren – Arbeitsergebnisse unter Verwendung von Fachsprache vorstellen und sachgerecht werten
Grundlegende Wissensbestände: – Layout – digitale Kommunikationsmedien – Grundlagen des Urheber- und Nutzungsrechts
Beitrag zur Entwicklung von Schlüsselkompetenzen: – <b>Sprachkompetenz</b> → Schülerinnen und Schüler produzieren Texte mit Fachsprache (Blog- bzw. Onlineeinträge mit Fachbegriffen zum Thema Design) – <b>Lernkompetenz</b> → Schülerinnen und Schüler lernen individuell und in Kooperation, entwickeln eigenes effizientes Zeitmanagement – Selbstorganisation, Reflexion, Rückschlüsse ziehen, ... – <b>Medienkompetenz</b> → Schülerinnen und Schüler können Medienprodukte erstellen, bewerten Chancen und Risiken

### 2. Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz

- Die Aufgabe „Schuhe (Teil 2): Gestaltung einer analogen oder digitalen Präsentation“ greift auf die Schülerarbeiten der Aufgabe „Schuhe (Teil 1): Re-Design, Upcycling und Anti-Design“ zurück. Die gestalteten Schuhe sollen hier analog oder digital präsentiert werden.
- Thema Datenschutz und Urheberrecht sollte von der Lehrkraft im Klassenverband thematisiert werden → Einverständniserklärung für die Verwendung der Bilder (Schuhe) von den Schülerinnen und Schülern (und Eltern, da noch nicht volljährig)

- Teilung der Klasse in **digitale** und **analoge Präsentation** (entsprechend der Interessenverteilung der Lernenden)

#### *Für die digitale Präsentation*

*Hinweis: Die Form der digitalen Präsentation muss an die unterrichtlichen Voraussetzungen angepasst werden, so dass alternativ auch digitale Präsentationsformen denkbar sind.*

*Webgestaltung mit Wordpress:*

- Die Lehrkraft richtet Benutzerkonten auf *Wordpress* (oder einem vergleichbaren Anbieter) ein, mit denen die Schülerinnen und Schüler arbeiten können (Datenschutz) → Bei *Wordpress* müssen E-Mail-Adressen, von seitens der Lehrkraft, zur Erstellung der Accounts eingerichtet werden. Die jeweiligen Expertenteams bekommen anschließend die Zugangsdaten und eine E-Mail zugeteilt.
- Mitunter sind hier Programmierkenntnisse erforderlich (Baukastensystem Wordpress) oder die Lehrkraft greift auf bereits angelegt Themes bzw. Baukastenelemente zurück → Unterstützung findet man in entsprechenden Tutorials im Internet.

#### *Für die analoge Präsentation*

*Hinweis: Die Form der analogen Präsentation muss an die schulischen Voraussetzungen angepasst werden, so dass alternativ z. B. auch eine Vitrine im Schulhaus gestaltet werden kann.*

- Aspekte zur Analyse der Schaufenster sollten vorher besprochen werden. Der Vergleich der Schaufenster (siehe Aufgabenstellung) bietet sich eventuell auf einem Arbeitsblatt o.ä. an, so dass die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse unmittelbar an den Darstellungen der Schaufenster festhalten können.
- Für die Umsetzung der Ideen sollten verschiedene Materialien vorhanden sein bzw. zu organisieren sein (eventuell Absprache mit Theater-AG, falls vorhanden).

### **3. Variations- bzw. Differenzierungsmöglichkeiten**

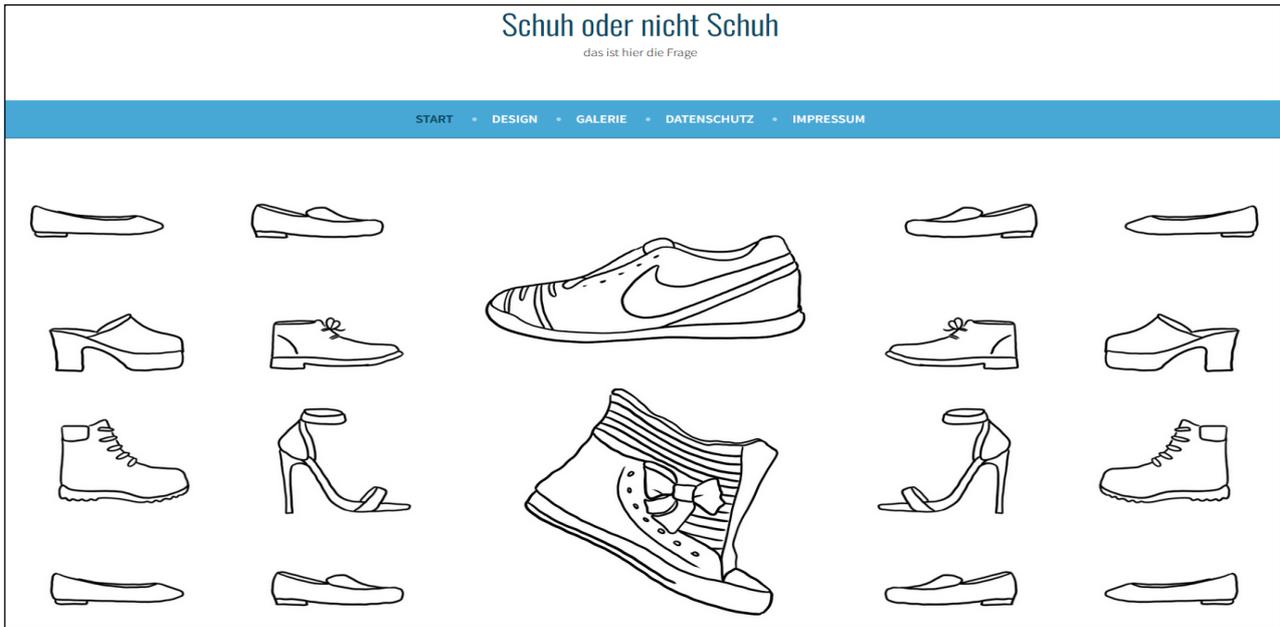
- Anstatt der Internetseite könnten Werbefotografien zu den einzelnen Schuhen erstellt werden. Die grundlegenden Wissensbestände: dokumentarische, künstlerische und experimentelle Fotografie, wie im FLP gefordert, könnten damit auch umgesetzt werden.
- Alternativen für die analoge Präsentation, z. B. Fotoausstellung im Schulgebäude

#### 4. Mögliche Probleme bei der Umsetzung

- Technische Ausstattung der Schule: Internetzugang für die Gestaltung der Internetseite, Anzahl mobiler Endgeräte, Wordpress App, Umgang mit Programm (Wordpress)
- Datenschutzhinweise müssen auf der Internetseite ausgewiesen werden – Absprache mit der zuständigen Lehrkraft für Datenschutz

#### 5. Lösungserwartungen

Beispiel für eine digitale Präsentation mit Datenschutzhinweisen:



**6. Hinweise zu Lizenzrechten von digitalen Werkzeugen**

Name Herausgeber	Bezeichnung	Link	Lizenzform
Automattic	Wordpress – Website-Baukasten	<a href="https://wordpress.com/de/">https://wordpress.com/de/</a>	Web-basierend